Anton Diehl neuer Vereinschef

Jahreshauptversammlung des Angelsportvereins Lorsch/Einhausen

(rut). Die harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung des Angelsportvereins Lorsch/Einhausen, die am vergangenen Samstag im Vereinslokal „Seefeld" in Hüttenfeld stattfand, brachte einen Wechsel in der Vereinsführung. Der im Urlaub weilende seitherige Vorsitzende Willi Daub, der vier Jahre lang den Verein führte, verzichtete auf eine Wiederwahl. Die Versammlung wählte an seiner Stelle den seitherigen zweiten Vorsitzenden und Vereinsrechner Anton Diehl aus Einhausen zum neuen Vorsitzenden. Auch Winfried Bork aus Lorsch war für den Posten in Vorschlag gebracht worden. Er lehnte aber ab, um für das Amt des Schriftführers zur Verfügung stehen zu können.

Bork verlas nach der Begrüßung und der Verlesung der Tagesordnung durch den zweiten Vorsitzenden Anton Diehl den schriftlichen Tätigkeitsbericht des seitherigen Vorsitzenden, aus dem hervorging, daß der Verein zur Zeit 94 Mitglieder besitzt, von denen 31 Jugendliche sind. Die Arbeiten am Klubhaus des Hüttenfelder Teiches sind zwar noch nicht ganz unter Dach und Fach, der Fortgang war jedoch zufriedenstellend. Daub bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und das Verständnis der Mitgliedschaft für dessen getroffene Maßnahmen.

Rechner Anton Diehl erstattete einen erfreulichen Kassenbericht, für den auch die Prüfer Dieter Keilmann und Johannes Heer die einwandfreie Führung bescheinigen konnten. Wasserwart Stefan Lix sen. gab bekannt, daß in den Hüttenfelder Teich sechs Zentner Karpfen und 6000 Glasaale eingesetzt wurden. Zehn Zentner Rotaugen werden noch eingesetzt, sobald die Eisdecke aufgetaut ist. Pokalsieger wurde 1978 Hansi Wiegand und bei der Jugend Jürgen Hofmann.

Jugendwart Reinhard Metz berichtete von der trotz des schlechten Wetters gelungenen Lehrangelfahrt an die Niedermooser Teiche an Pfingsten. Man will in diesem Jahr wieder eine solche Fahrt unternehmen, hat aber das Gebiet des mittleren Mains im Auge.

Auf Antrag von Dieter Keilmann wurde der Vorstand entlastet. Für die Neuwahl wurde Kurt Janschke von der Versammlung zum Leiter ernannt.

Der neue Vorstand sieht wie folgt aus: Vorsitzender Anton Diehl, zweiter Vorsitzender Hans Wiegand, Schriftführer Winfried Bork, Wasserwart Mathias Täubel, Rechner Dieter Keilmann, Jugendwart Reinhard Metz, Beisitzer Walter Rentschler und Werner Diehl.

Im Punkt „Verschiedenes" unterhielt man sich darüber, daß man in Zukunft mehr Öffentlichkeitsarbeit betreiben wolle, damit der Verein nach außen attraktiver erscheint. So will man im Mai im Lorscher Bauhof ein Fischessen für jedermann anbieten, und auch die Angelwettbewerbe sollen mehr herausgestellt werden. Das Anangeln findet Mitte März statt.

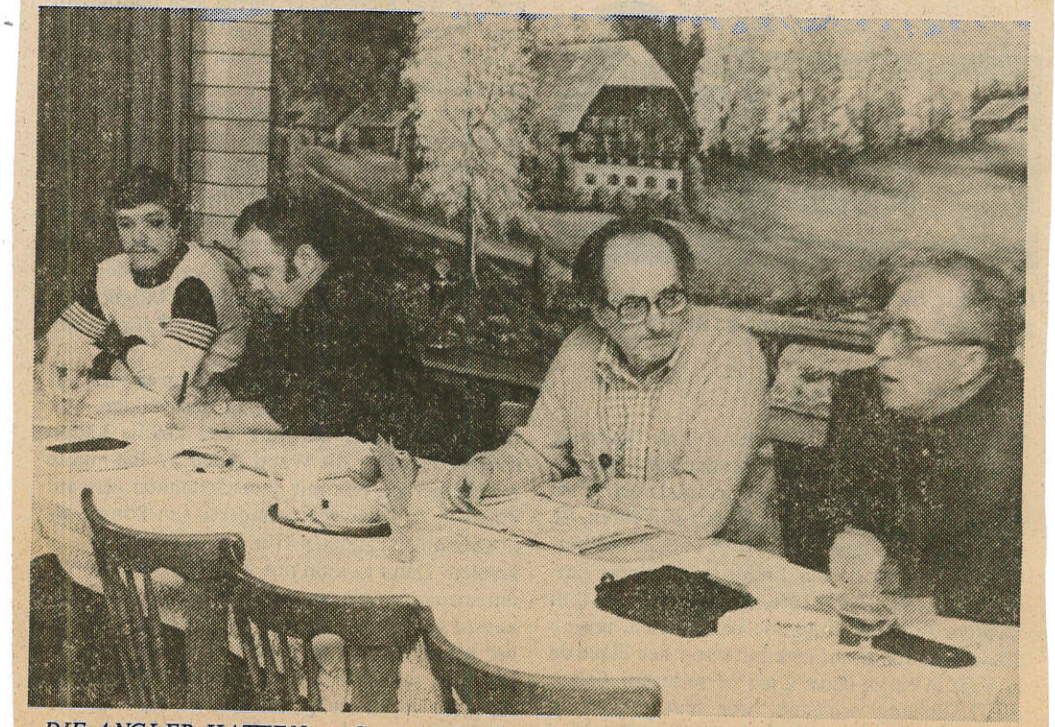
Seniorengymnastik in Einhausen

(lhz). Im Auftrag des Deutschen Roten Kreuzes findet ab kommenden Freitag (2.) in der Zeit von 18 bis 19 Uhr im Bürgerhaus in Einhausen eine Seniorengymnastik statt, teilt der DRK-Ortsverband Einhausen in einer Pressenotiz mit. Teilnehmen kann jeder, männlich oder weiblich, ab 60 Jahren, der sich gesundheitlich dazu in der Lage fühlt. Die Seniorengymnastik ist das Angebot eines Bewegungstrainings, das man bis ins hohe Alter praktizieren kann. Die Übungen sind einfach, ungefährlich und in ihrem Schwierigkeitsgrad veränderbar.

Ähnlich wie die allgemeine Gymnastik, setzt die Seniorengymnastik besondere Schwerpunkte. Sie will zur Bewegung anregen, die Beweglichkeit fördern, das Bewegungsgefühl bewußt machen, die Sicherheit der Bewegungen stärken, den Körper insgesamt kräftigen, der Haltungsschwäche und dem Haltungsverfall entgegenwirken, soziale Kontakte pflegen und zu einem gesünderen und bewegungsreicheren Leben erziehen.

Die einzelnen Übungen sind auf ihre besondere Wirksamkeit hin ausgesucht und zusammengestellt. Sie sollen den Körper erwärmen und lockern, den Kreislauf anregen, die Muskeln kräftigen, die Gelenke beweglich erhalten, die Konzentration und das Gleichgewicht üben. Die Gymnastik findet jeden Freitag in der Zeit von 18 bis 19 Uhr statt, und wird geleitet von der Übungsleiterin Mathilde Götz, welche dafür einen Lehrgang an der Turnerschule in Frankfurt absolviert hat.

Februar 1979



DIE ANGLER HATTEN am Samstagabend Generalversammlung im Hotel Seefeld in Hüttenfeld. Unser Bild zeigt von links: Jungendwart Reinhard Metz, Schriftführer Winfried Bork, 2. Vorsitzenden und Kassierer Anton Diehl, und Wasserwart Stephan Lix. *(jan)*